



LAND BRANDENBURG

Ministerium für
Infrastruktur und
Landesplanung
Die Ministerin

Ministerium für Infrastruktur und
Landesplanung

I Postfach 60 11 61

I 14411 Potsdam

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam

Landtag Brandenburg
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Herr Heide Schinowsky, MdL
Alter Markt 1
14467 Potsdam

Potsdam, 27.06.2018

**Ihre mündliche Anfrage 1350 im Rahmen der 63. Landtagssitzung
am 27. Juni 2018**

**Windausbaupläne Söllenthin: Verstöße gegen Kriterien der Planungsge-
meinschaft Prignitz-Oberhavel beim WEG 21**

Sehr geehrte Frau Abgeordnete,

leider war aus zeitlichen Gründen die Beantwortung Ihrer o. g. Mündlichen Anfrage im Rahmen der Fragestunde nicht möglich, daher antworte ich Ihnen nunmehr schriftlich wie folgt:

Die Regionale Planungsgemeinschaft (RPG) führt das Regionalplanverfahren in eigener Verantwortung. Die aufgeworfene Frage des Siedlungsabstandes, der „Umzingelung“ sowie des Rotmilanhorstes sind der RPG bekannt und Gegenstand der noch ausstehenden Abwägungsentscheidung durch die Regionalversammlung.

Die Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg (GL) prüft das Verfahren und die Abwägungsergebnisse auf Rechtsverstöße. Inhaltlich-planerisch wirkt die GL auf das Verfahren nicht ein.

Ergänzend daher der folgende Hinweis: Als Mindestabstand für den Rotmilan wird in allen Regionalplänen in Brandenburg einheitlich der von der Rechtsprechung bestätigte Abstand von 1.000 m angewendet. Das angesprochene Helgoländer Papier wird in Brandenburg für den Rotmilan durch Fachbehörden nicht angewendet.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Schneider